

Theater in Pulsnitz.

Schützenhaus.

Freitag, den 28. Januar 1910:

10 Damen. **Grosses Gastspiel** 10 Damen.

des Ballets vom Zentral-Theater in Dresden.

Ohne Preiserhöhung!

Unter persönlicher Leitung des Ballettmeisters Herrn Paul Horn.

Der sechste Sinn.

Lustspiel in 1 Akt von G. v. Moser.

Der Sommerleutnant

Lustspiel in 1 Akt von M. Reinhardt.

Programm des Balletts vom Dresdner Zentral-Theater.

I. Teil.
Tanz der Wendinnen a) Walzer v. Pittrich, b) Polka v. Pittrich
Ausgeführt von 10 Damen.

II. Teil. Nach dem ersten Stück.
Tanz d. Schmetterlinge, Walzer, 'Ueber d. Wellen' v. Rosac.
Ausgeführt von 10 Damen.

III. Teil. Nach dem zweiten Stück.
Polka Mazurka, Mazurka von Zarmann.
Ausgeführt von 10 Damen.

Kassenöffnung 7 Uhr. Der Vorverkauf ist eröffnet. Anfang 8 Uhr.

Hübners Restaurant, Ohorn.

Donnerstag, den 27. d. M., zur Feier des Geburtstages Sr. Maj. des Kaisers warte mit

Schinken in Brotteig mit Kartoffelsalat

sowie Pökelschweinsknochen mit Sauerkraut und ff. Getränken bestens auf und Lede hierzu freundlichst ein
Alfred Hübner.

Gasth. Vergissmeinnicht Niedersteina

Donnerstag, den 27. d. M., zur Feier des Geburtstages Sr. Majestät unseres Kaisers, von abends 7 Uhr an

Tanzmusik,

wozu freundlichst einladet **Emil Oswald,**



Geldäfts-Übernahme.

Einem geehrten Publikum von Pulsnitz und Umgegend zur gefl. Kenntnisnahme, daß ich ab 1. März 1910 meine Schmiede und Wagenbauerei an Herrn **Fritz Golletz**, z. B. in Spandau abgetreten habe.

Indem ich für das mir jederzeit in so reichem Maße entgegengebrachte Wohlwollen herzlich danke, bitte ich gleichzeitig, daselbe auch auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll
Gottbelf Roitfch.

Auf Obiges bezugnehmend, teile ich einem geehrten Publikum von Pulsnitz und Umgegend ganz ergebenst mit, daß ich ab 1. März die Schmiede und Wagenbauerei des Herrn **Gottbelf Roitfch** in unveränderter Weise weiterführe.

Jederzeit werde ich bemüht sein, meine werte Kundschaft mit guter, reeller Arbeit zu bedienen und bitte, das meinem geehrten Vorgänger geschenkte Vertrauen auch mir zuteil werden zu lassen.

Hochachtungsvoll
Fritz Golletz, i. F. **Gottbelf Roitfch.**



Gewinnliste

der Geflügelausstellung in Lichtenberg.

- 20 50 79 155 157 170 228 232 234 282 304 321 325 361 365
- 375 390 395 410 422 445 448 500 538 550 555 556 575 591 608
- 647 669 670 680 684 690 695 707 713 732 735 738 763 799 804
- 829 832 847 853 856 860 874 888 891 894 915 916 920 939 943
- 955 971 984 987 1000 1008 1027 1031 1035 1045 1050 1058 1071
- 1084 1139 1143 1203 1238 1312 1333 1334 1339 1340 1363 1373
- 1404 1405 1410 1411 1426 1431 1439 1459 1465 1470 1484 1525
- 1540 1548 1566 1571 1582 1591 1612 1633.

Holzauktion.

Sonnabend, den 29. cr., nachmittags 1/2 4 Uhr werden in meinem Ohorner Revier, Strangweg mehrere Meter Reifig, Stöcke und Rollenholz meistbietend gegen Barzahlung versteigert.

Schurig-Raupach.

Rest. Kronprinz.

Morgen Mittwoch
Schlachtfest!
Es ladet freundlichst ein
Emil Thieme.

Kaninchenzüchterverein

Pulsnitz.
Sonnabend, den 29. d. M.
Generalversammlung.
Tagesordnung:
Neuwahl und Jahresbericht.

Grüne Heringe

zum Braten zc. am Donnerstag eintreffend.

Richard Seller.

Donnerstag:

Prisehe grüne Heringe
bittigt **L. Friedr. Iske.**

Feine Wäsche zum Plätten
wird angenommen
Frau Kloßsche, Waldstr. 70.

Richard Kurth, Pulsnitz,

staatl. gepr. und verpfl. Feldmesser
empfiehlt sich zur Ausführung
aller Feldmesserarbeiten.
Fernsprecher 91. Fernsprecher 91.

Offene Stellen.

Sohn achtbarer Eltern,
welcher Lust hat, die Bäckerei u.
Conditorei zu erlernen, kann Ostern
unter günstigen Bedingungen in
die Lehre treten.
Wilhelm Weidling,
Klotzsche-Königswald,
Königsbrücker Str. 69.

2 gewissenhaft arbeitende

jüng. Schreiber

werden für ein kaufmännisches
Bureau pr. 1. März oder 1. April
gesucht. Offerten erbitte unter
A. L 93 postlagernd Bischofswerda

Ein Knabe,

welcher Ostern die Schule verläßt,
und das **Fleischerhandwerk**
erlernen will, kann gute Lehrstelle
erhalten. Zu erfragen bei **Herrn
Anders, N. Brüdnerns Seifenfabrik**

Geübte Näherinnen

ins Haus und außer Haus sucht
Arth. Seilgenbauer.

Suche zum sofortigen Antritt

Mädchen

in die Fabrik.
Alwin Höfgen,
Oberlichtenau.

Einige fleißige

Weber

sucht **Franz Schäfer,**
Ohorn.

Miet-Gesuche.

2 möblierte Zimmer

sofort zu mieten gesucht, das eine
muß Ofen mit Kochherdrichtung
haben

Offerten unter **H. S.** sind an
die Expedition d. Bl. zu senden.

Stuz: ohne Beflag.

Holz-Auktion.

Sonnabend, den 29. Jan. 1910,
nachmittags 3 Uhr gelangen auf
meinem Grundstück an der Mittel-
bach-Oberlichtenauer Straße

10 Klaffern Scheite
3 „ „ Stöcke
20 Stockhaufen

einige Langhaufen und mehrere Schock Reisig
bedingungsweise zur Versteigerung.
Friedersdorf.

Erwin Huhle.



Sin mit einem Transport jungen
hochtragenden Kühen,

(auch welche mit Kälbern) sowie mit
schönen 5--10 Monate alten

Bullen- und Kuhkälbern

Richard Menzel.

aus Ostpreußen eingetroffen und stelle selbige zum Verkauf.
Nehme auch Schlachtvieh jeder Qualität in Zahlung.

Achtung!

Diejenigen, welche noch Forderungen oder Zahlungen an die ver-
storbene Gasthofsbesitzerin Frau **Pauline Kaiser** in **Ohorn** zu
leisten haben, werden ersucht, selbige sofort oder spätestens
bis 5. Februar

anzubringen resp. zu berichtigen. **Die Erben.**

Aufforderung.

Alle diejenigen, welche zum Nachlaß der Frau **Emilie verw.
Kind in Lichtenberg** noch irgend etwaige Zahlungen zu leisten
haben, sowie diejenigen, welche noch Forderungen zu stellen haben,
werden hiermit ersucht, dies bis spätestens
den 10. Februar 1910

bewirken zu wollen. **Die Erben.**

Lichtenberg, am 24. Januar 1910.

Maskencostüme

aller Art en verleiht und fertigt an **Thespis, fr. Math. Klemich, Dresden,**
Moritzstr. 1b, II, im Hause des Löwenbräu. Katalog gratis u. franko

Die glückliche Geburt eines
munteren Jungen
zeigen hierdurch hochehrent an
Ohorn, den 23. Januar 1910
Curt Thomas und Frau,
geborene **Gneuss.**

Die überaus herzlichste Teil-
nahme beim Hinscheiden
meiner lieben Gattin, unse-
rer guten Mutter, Schwie-
ger- u. Großmutter, Schwester
und Schwägerin
Frau Charlotte Auguste Kind
geb. **Rösler**
die schönen Blumenspenden und das zahlreiche Geleit auf
dem Wege zu ihrer letzten Ruhestätte haben uns gezeigt,
wie sehr unsere teure Entschlafene geachtet war. Diese
Ehrungen werden uns ein schöner Trost in unserer tiefen
Betrübniß sein.
Wir sagen unsern
herzlichsten und aufrichtigsten Dank!
Pulsnitz, Leipzig, Segeberg, Dresden, 23. Jan. 1910.
Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Nach Gottes unerforschlichem Ratschluß entschlief gester-
abend 7 Uhr sanft und ruhig nach langem, mit Geduld ge-
tragenen Leiden unser innigstgeliebter, treusorgender, guter
Gatte und Vater, Bruder und Schwager, der Hausbesitzer
und Viehhändler
Franz Louis Schäfer
im 58. Lebensjahre. Dies zeigen hierdurch schmerz erfüllt an
Weißbach, den 25. Januar 1910
Die tieftrauernden Hinterbliebenen.
Die Beerdigung findet Donnerstag, nachmittags 2 Uhr,
vom Trauerhause aus statt.